

## **Festgenommener Betrüger in Magdeburg: 750 Euro gezahlt, doch neues Gesetzesproblem!**

Bundespolizei vollstreckt Haftbefehl gegen 42-jährigen im  
Magdeburger Hauptbahnhof nach Zahlungsver säumnis.  
Neues Verfahren wegen Waffengesetz.



**Hauptbahnhof Magdeburg, Deutschland** - Am 8. Mai 2025 hat die Staatsanwaltschaft Stendal einen Haftbefehl gegen einen 42-jährigen erlassen, nachdem dieser im Dezember 2023 wegen Betrugs zu einer Geldstrafe von 750 Euro verurteilt wurde. Der Mann ignorierte die Zahlungsaufforderung und stellte sich nicht der Strafe, was ihn lange Zeit in den Status eines Gesuchten versetzte.

Am 15. Mai 2025 wurde der Mann schließlich um 10:55 Uhr im Hauptbahnhof Magdeburg von der Bundespolizei aufgegriffen. Bei der Überprüfung seiner Identität wurde der Haftbefehl

sichtbar, und die Beamten nahmen ihn mit zur Dienststelle. Bei einer Durchsuchung fanden sie außerdem ein Einhandmesser in seiner Hosentasche. In einer dramatischen Wendung konnte der Festgenommene über Angehörige die geforderte Geldsumme begleichen und setzte daraufhin seinen Weg fort – jedoch steht ihm wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz eine neue Anzeige ins Haus.

Details	
<b>Vorfall</b>	Betrug, Waffenvergehen
<b>Ort</b>	Hauptbahnhof Magdeburg, Deutschland
<b>Festnahmen</b>	1
<b>Schaden in €</b>	750

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**